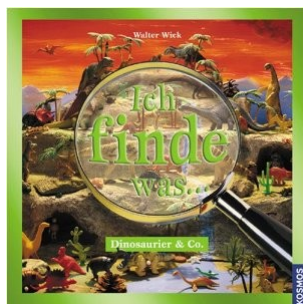


Medienempfehlungen April 2010

Walter Wick - Ich finde was



Ein weiteres fantastisches Buch aus der renommierten Suchbild-Reihe „Ich finde was...“ des Fotografen Walter Wick für kleine Entdecker. Auf 12 Doppelseiten können Kinder nach Krimskrams oder Unreinheiten suchen, die nicht zum Thema passen und dabei tolle Sachen erforschen. Für jeden Entdecker ist etwas dabei, nicht nur für Dinosaurierliebhaber - wie Titel und Cover vermuten lassen - auch Kuschtierverehrer oder Roboterbegeisterte kommen auf ihre Kosten. Um den Eltern etwas Hilfe zu leisten und die Suchaktion interessanter zu gestalten, sind neben den Bildern Begriffe genannt, die die Kinder aufspüren können. Einerseits eine Sehschule, durch die sie gezielt lernen, nach etwas zu suchen, und andererseits eine Fantasieübung, zum Eintauchen in die verschiedensten Welten, macht das Buch zu einem Rätsel- und Seh-Spaß für die ganze Familie. Ab 5 Jahre.

Wick, Walter: Ich finde was. Dinosaurier & Co.

Stuttgart : Kosmos 2009

ISBN: 978-3-440-11719-4

Signatur in der Kinder- und Jugendbibliothek der ZLB: K 1 Wick 13

Christine Nöstlinger - Pudding-Pauli rührt um [Hörspiel]



Ein neues Rezept erprobt die österreichische Erfolgsautorin Christine Nöstlinger in ihrer aktuellen Schulhofkrimi-Reihe: Titelfigur ist der 11-jährige Pauli Pistulka, er kann prima kochen und ist ein hervorragender Detektiv. Als eines Tages seiner Mitschülerin Lea ein goldenes Kettenanhängerherz gestohlen wird, gilt einer nach dem anderen als verdächtig und der Fall zieht weite Kreise über das Klassenzimmer hinaus. Pauli setzt alles daran, das durch Verdächtigungen vergiftete Klima in seiner Klasse wieder zu bereinigen. Gemeinsam mit seiner Freundin Rosi macht er sich mit psychologischem Feingefühl auf die Suche nach dem Dieb. – Wie immer gelingt der Autorin eine stimmige Geschichte, angereichert durch eingeflochtene kulinarische Erläuterungen. Die bezaubernde Lesung Peter Wolfs, eines gebürtigen Wieners, verleiht den Dialogen Authentizität - und wer das eine oder andere Wort des österreichischen Idioms nicht versteht, kann dieses im Booklet nachlesen. An alle Erwachsenen: Wenn Kinder auf eine ganz eigene Weise Eigelb von Eiklar trennen oder Erdäpfelpüree mit Würstelkraken kochen, haben sie diese Geschichte gelesen oder gehört! Ab 10 Jahre.

Nöstlinger, Christine: Pudding-Pauli rührt um. Der erste Fall.

Ein Schulhofkrimi mit vielen Rezepten im Booklet [Audio CD]

Gesprochen von Peter Wolf

Hamburg : Jumbo, 2009

ISBN: 978-3-8337-2462-6

Signatur in der Kinder- und Jugendbibliothek der ZLB: CD K 305 Nöstl 18:1

Buch: Nöstlinger, Christine: Pudding-Pauli rührt um - und Rezepte von Elfriede Jirsa

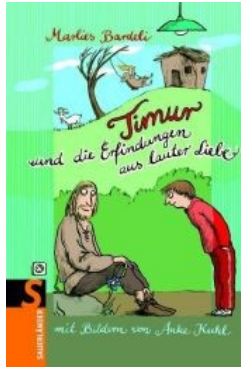
Illustrationen von Barbara Waldschütz

Ueberreuter, 2009

ISBN: 978-3-8000-5471-8

Signatur in der Kinder- und Jugendbibliothek der ZLB: Buch K 5 Nös 55:1

Marlies Bardeli - Timur und die Erfindungen aus lauter Liebe



Timur hat viele Fragen, jeden Tag, und seine Mutter hat auf die meisten, da sie sehr knifflig sind, keine Antwort. Bis sie auf eine tolle Idee kommt: Sie erzählt ihm von Herrn Kubin. Der lebt irgendwann im Mittelalter und ihm dichtet sie die Erfindung des Besens, der Wäscheleine und des Regenschirms an. Er hat alle diese nützlichen Dinge für Agatha erfunden, die wiederum nichts von seiner Liebe weiß, denn Herr Kubin ist sehr menschen-scheu. Da taucht plötzlich ein Gutsbesitzer auf, der sich für Agatha interessiert, sehr zur Sorge für Herrn Kubin. Timur, der längst Sympathien für ihn hat, hält es nicht mehr aus und greift in die Geschichte ein...

Das Kinderbuch ist eine einzige Liebesgeschichte und doch so geschickt erzählt, das kleine Jungen wie Mädchen, wenn sie in die Handlung eingetaucht sind, mitgerissen werden - ebenso wie erwachsene (Vor-)Leser. Die zauberhaften, an Mittelalterliche Tafelbilder erinnernden Illustrationen von Anke Kuhl unterstützen das Schwebende der Geschichte. Sehr zu Recht für die Kinderbuchliste des Deutschen Jugendliteraturpreises 2010 nominiert. Ab 8 Jahre.

Bardeli, Marlies: Timur und die Erfindungen aus lauter Liebe

Illustrationen von Anke Kuhl

Aarau u.a.: Sauerländer, 2009

ISBN: 978-3-7941-6096-9

Signatur in der Kinder- und Jugendbibliothek der ZLB: K 2 Bardel 1

Johannes Schmid - Blöde Mütze [DVD]



Der 12jährige Martin zieht mit seinen Eltern nach Bellbach, einem kleinen Ort, in dem auf den ersten Blick nicht viel los ist. In seiner neuen Straße wohnen nur Rentner, die „ihren Ruhestand genießen wollen“, wie die Nachbarn beim Einzug sofort klarstellen. Trotzdem gerät Martin gleich am ersten Tag in einen Konflikt: er beobachtet einen größeren Jungen beim Klauen und verrät ihn ungewollt. Natürlich ist dieser Oliver in seiner Klasse – und Martin, der noch ein bisschen klein und schwächling ist, zieht bei der ersten Prügelei den Kürzeren.

Und dann ist da noch Silke, die ebenfalls in seine neue Klasse geht und in die Martin sich auf Anhieb verliebt. Natürlich würde er das nie zugeben, das wäre viel zu peinlich! Doch Silke schleicht sich in seine Träume, in denen bisher die blonde Frau aus der Sonnenmilchreklame die Hauptrolle spielte. Leider ist

Silke gut mit Olli befreundet, so dass Martin sich in diesem Spannungsfeld behaupten muss.

Überhaupt kommt viel auf ihn zu: erste Liebe, neue Schule, neue Kontakte, ein fremder Ort und die Eltern, die sich ebenfalls an ihr neues Zuhause gewöhnen müssen. Die Beziehung zu den Eltern verändert sich, je mehr Martin sich auf die neuen Verhältnisse einlässt. Er übernimmt Verantwortung, fordert eine andere Behandlung ein, will nicht mehr das kleine Kind sein – und hat doch noch nicht den rechten Überblick. Zumindest dieses Thema dürfte Eltern und Kindern gut bekannt sein, dennoch vermeidet der Film aufdringliche pädagogische Allüren. Vieles bleibt angenehm unausgesprochen, wird nur angedeutet und lädt so ein, gemeinsam darüber zu sprechen.

Johannes Schmid ist ein sensibler Film gelungen, der auch durch das völlige Fehlen von aufgesetztem Jugendjargon besticht. Die glaubhafte Darstellung der Probleme und Schwierigkeiten bietet Kindern und Eltern gleichermaßen etwas: den erwachsenen Zuschauern, die Erinnerung an ihre eigenen Gefühle und Gedanken in einem schwierigen Alter, den Kindern überzeugende Identifikationsfiguren jenseits von Superhelden und Außerirdischen, die sich mit denselben Schwierigkeiten wie sie selbst herumschlagen und die aus eigener Kraft dafür Lösungen suchen und finden.

Blöde Mütze

Regie: Johannes Schmid

Freigegeben ab 6 Jahre

Signatur in der Kinder- und Jugendbibliothek der ZLB: K 400 Blöde 1: DVD.Video

Literarische Vorlage: **Schmid, Thomas: Blöde Mütze**

Hamburg: Oetinger Verlag, 1999

Signatur in der Kinder- und Jugendbibliothek der ZLB: K 5 Schm 2